

Switzerland-Estavayer-le-Lac: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 80/2023 24/04/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Office fédéral des routes - Infrastructure routière Ouest Filiale Estavayer-le-Lac

Postal address: Place de la Gare 7

Town: Estavayer-le-Lac

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

Postal code: 1470

Country: Switzerland

Contact person: Gestion des projets

E-mail: marchespublics.estavayer@astra.admin.ch**Internet address(es):**Main address: <https://www.simap.ch>**I.3. Communication**

Access to the procurement documents is restricted. Further information can be obtained at:

http://www.simap.ch/shabforms/servlet/Search?NOTICE_NR=1330201

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the following address:

Official name: Office fédéral des routes - Infrastructure routière Ouest Filiale Estavayer-le-Lac

Postal address: Place de la Gare 7

Town: Estavayer-le-Lac

Postal code: 1470

Country: Switzerland

Contact person: N01.06 160030-Jct Gland réa.- APR et DLT DP/SIA 32 à 53(8627)

E-mail: marchespublics.estavayer@astra.admin.ch

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

Internet address(es):Main address: <https://www.simap.ch>**I.4. Type of the contracting authority**

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Entretien et aménagement RN

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

N01.06 160030 - Jct Gland réaménagement - APR et DLT phases DP et SIA 32 à 53 (ID 8627)

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Dieses Projekt besteht aus der Sanierung der Anschlussstelle Gland zwischen der Nationalstrasse N01 und den Kantonsstrassen 31 B-p (Avenue de Mont-Blanc) und 26 B-p (Route de Gland).

Der Vertrag wird von zwei öffentlichen Auftraggebern (ASTRA und Kanton Waadt) gemeinsam durchgeführt, zwei separate Verträge werden mit demselben Bieter (erfolgreicher Bieter) unterzeichnet.

Die Leistungen des vorliegenden Vertrages entsprechen den Leistungen des Projektverfassers und der örtlichen Bauleitung (APR und DLT) für die folgenden Phasen:

- DP ASTRA und 41 bis 53 SIA, für den ASTRA Grundstückssperimeter
- 32 bis 53 SIA, inkl. Teilbauleitung, für den Grundstücksrand des Kantons Waadt

Die Leistungen betreffen den Bereich Bauingenieurwesen für die 2 Mandate und für den ASTRA Perimeter zusätzlich die Bereiche Umwelt (nur Studienphase), Elektromechanik und Verkehr.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

Main site or place of performance: Beim ASTRA, Filiale Estavayer-le-Lac Beim ASTRA, Zentrale in Ittigen Generaldirektion für Mobilität und Strassen, Lausanne Im Büro der Mandanten Auf der Netzstrecke der betroffenen Nationalstrasse Bei der Gebietseinheit der betroffenen Nationalstrasse Bei den kantonalen Behörden Bei den betroffenen Gemeinden.

II.2.4. Description of the procurement

Dieses Projekt besteht aus der Sanierung der Anschlussstelle Gland zwischen der Nationalstrasse N01 und den Kantonsstrassen 31 B-p (Avenue de Mont-Blanc) und 26 B-p (Route de Gland).

Der Vertrag wird von zwei öffentlichen Auftraggebern (ASTRA und Kanton Waadt) gemeinsam durchgeführt, zwei separate Verträge werden mit demselben Bieter (erfolgreicher Bieter) unterzeichnet.

Die Leistungen des vorliegenden Vertrages entsprechen den Leistungen des Projektverfassers und der örtlichen Bauleitung (APR und DLT) für die folgenden Phasen:

- DP ASTRA und 41 bis 53 SIA, für den ASTRA Grundstückssperimeter
- 32 bis 53 SIA, inkl. Teilbauleitung, für den Grundstücksrand des Kantons Waadt

Die Leistungen betreffen den Bereich Bauingenieurwesen für die 2 Mandate und für den ASTRA Perimeter zusätzlich die Bereiche Umwelt (nur Studienphase), Elektromechanik und Verkehr.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Cost criterion - Name: Siehe Punkt 4.6 « Sonstige Angaben » der SIMAP-Publikation. /
Weighting: 1

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 02/01/2024 End: 30/04/2028

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Anfangs- und Enddaten sind provisorisch. Eine Vertragsverlängerung kommt dann zum Tragen, wenn die erforderliche Kreditfreigabe, die Fristen für die Genehmigungsverfahren und /oder unvorhergesehene Umstände dies erfordern.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die nachfolgenden Eignungsnachweise / Bestätigungen müssen zusammen mit den vorgegebenen Angebotsunterlagen eingereicht werden, da ansonsten nicht auf das Angebot eingegangen werden kann. Der Anbieter muss als Beweis die Liste der Angebotsunterlagen benutzen.

1 TECHNISCHE FÄHIGKEITEN DES ANBIETERS

EK1.1 Referenzen des Anbieters

Zwei Referenzobjekte über zwei bereits realisierten Projekte mit vergleichbarer Komplexität und aus dem gleichen Fachbereich mit Angaben von Zeitraum, Investitionsvolumen, ausgeführten Arbeiten / Leistungen des Anbieters und der Referenzperson beim Auftraggeber (nämlich eine Referenz für die Studienphase und eine Referenz für die Bauphase unter Verkehr oder ein Referenzprojekt, das die beiden Phasen kombiniert).

EK1.2 Subunternehmer

Maximum 50% der Leistungen kann durch den Subunternehmer erbracht werden.

2 WIRTSCHAFTLICHE UND FINANZIELLE FÄHIGKEITEN DES ANBIETERS

EK2.1 Jahresumsatz

Der Jahresumsatz des Anbieters ist gleich oder mehr als doppelt so gross wie der Jahresumsatz des Auftrags.

EK2.2 Einzureichende Dokumente

Dokumente die mit an Angebotsunterlagen eingereicht werden müssen:

-Selbstdeklaration des Anbieters (unterschrieben)

- Auszug des Handelsregisters des Anbieters, allenfalls für alle Mitglieder der Partnergesellschaft. Für Firmen die ihren Hauptsitz im Ausland haben, gleichwertige Bescheinigungen. Die Dokumente dürfen nicht älter als drei Monate sein (Stichdatum: Abgabe des Angebots)

EK2.3 Einzureichende Dokumente nach Offerteingabe

Vom Unternehmer auf Aufforderung des Bauherrn nach Offerteingabe innert 7 Tagen zu liefernde Nachweise:

- Bescheinigung des Konkursamtes als Beweis, dass sich die Firma nicht in Liquidation befindet
- Auszug des Betreibungsamtes (nicht älter als drei Monate nach Einreichung des Angebotes)
- letzter Bericht der Revisionsstelle
- Nachweis der Zahlungen von AHV, IV, EO, ALV, IV sowie SUVA und ESTV
- Nachweis der Zahlungen an die Pensionskasse (BVG)
- Gültige Versicherungsnachweise des Anbieters bzw. der Planergemeinschaft bezüglich der Berufshaftpflichtversicherung für Schäden und Deckungssummen, wie im Vertragsentwurf angegeben

3 FÄHIGKEIT UND VERFÜGBARKEIT DER SCHLÜSSELPERSONEN

EK3.1 Referenzen der Schlüsselpersonen

Eine Referenz pro Schlüsselpersonen (*) in einer gleichen Funktion oder als Stellvertreter eines bereits realisierten Projektes mit vergleichbarer Komplexität mit den Angaben des Zeitraums, der Honorar beträge des Anbieters, der Globalkosten, den bereits realisierten Phasen, der erbrachten Leistungen und mit Angaben der auskunftsberechtigten Kontaktperson.

(*) Für die Befähigung des Anbieters: Die Personen, welche die Funktion des Projektleiters und die Funktion des Bauleiterverantwortlichen haben, werden als Schlüsselpersonen wahrgenommen.

EK3.2 Verfügbarkeit

Nachweis, dass die Verfügbarkeit des Projektleiters grösser oder gleich als die erforderliche Verfügbarkeit während der nächsten zwei Jahre gegeben ist. Detaillierte Aufzählung und Darstellung der zeitlichen Auslastung an den übrigen Projekten.

EK3.3 Sprachliche Anforderungen

Die Schlüsselpersonen müssen mindestens folgende Französischkenntnisse besitzen:

- Projektleiter: C1
- Bauleiterverantwortlicher: C1

Die erwähnten Sprachanforderungen basieren auf ein anerkanntes Europäisches Wissen. Der Anbieter muss die Excel-Tabelle "Sprachanforderungen" ausfüllen und die entsprechenden Zeugnisse und Beweisstücke seines Niveaus beifügen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Alle wirtschaftlich und technisch leistungsfähigen Firmen, die nachfolgende Eignungsnachweise erbringen, sind aufgerufen, ein Angebot in CHF zu unterbreiten:

Technische Fähigkeiten des Anbieters

Wirtschaftliche und finanzielle Fähigkeiten des Anbieters

Fähigkeit und Verfügbarkeit der Schlüsselpersonen

Die Eignungskriterien müssen nicht vom einzelnen Anbieter, sondern von der Gemeinschaft erfüllt werden, ausser wenn sich ein Kriterium, bspw. die Zertifizierung, ausdrücklich auf die einzelnen Anbieter bezieht.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 30/05/2023 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German, French, Italian

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 02/06/2023 Local time: 23:59

Information about authorised persons and opening procedure: Das Datum der Offertenöffnung ist provisorisch. Die Offertenöffnung ist nicht öffentlich. Die Anbieter erhalten ein anonymisiertes Offertöffnungsprotokoll der Angebote.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Voraussetzungen für Anbieter aus Staaten, die nicht dem WTO-Beschaffungsübereinkommen angehören: Keine.

Geschäftsbedingungen: Gemäss vorgesehener Vertragsurkunde.

Verhandlungen: Eine Begehung vor Ort ist nicht vorgesehen.

Grundsätzliche Anforderungen: Die Auftraggeberin vergibt diesen Auftrag nur an Anbieter, welche die in den Ausschreibungsunterlagen und der Gesetzgebung festgelegten Teilnahmebedingungen einhalten. Dies betrifft insbesondere die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen, der Arbeitsbedingungen, der Lohngleichheit, des Umweltrechts und das wettbewerbskonforme und korruptionsfreie Verhalten.

Sonstige Angaben: 1) Zuschlagskriterien Die Angaben betreffend Zuschlagskriterien müssen zusammen mit den (vorgegebenen) Angebotsunterlagen eingereicht werden. ZK1 QUALITÄT DES ANGEBOTS [40%] ZK1.1 Aufgabenanalyse und Vorgehensvorschlag, Risikoanalyse, Nachhaltigkeitsanalyse [30%] Beweiselemente: - Analyse der Aufgabe und Vorgehensvorschlag und detaillierte Planung - Organisation des Projekts (Organigramm, CV) - Risikoanalyse - Nachhaltigkeitsanalyse Beurteilungselemente: Analyse der Aufgabe und Vorgehensvorschlag und detaillierte Planung: - Identifizierung der wichtigsten und spezifischen Aufgaben im Zusammenhang mit den eingereichten Mandaten - Angemessenheit und Effizienz des vorgeschlagenen Verfahrens für die Durchführung des ausgeschriebenen Mandats - Angemessenheit des Projektoptimierungsansatzes Organisation des Projekts

(Organigramm, CV): - Relevanz und Effizienz des Anbieters für die Ausführung des ausgeschriebenen Auftrags Risikoanalyse (max 5): - Identifizierung projektspezifischer Risiken und Relevanz der damit verbundenen Maßnahmen Nachhaltigkeitsanalyse: - Identifizierung von Themen der nachhaltigen Entwicklung sowie der Relevanz der vorgeschlagenen Maßnahmen (max 5) Für alle Beweise: - Sinn der Zusammenhänge - Klarheit der Dokumente

ZK1.2 Plausibilität der Stundenschätzung [10%] Beweiselement: - Gesamtzahl der Stunden, die der Anbieter für die Ausführung der Leistungen veranschlagt hat Beurteilungselemente: Die durchschnittliche Stundenzahl ergibt sich aus der Summe der von den Bietern angebotenen Stunden und der anschließenden Division durch die Anzahl der Angebote. Beträgt die Anzahl der Angebote weniger als 5, wird die durchschnittliche Stundenzahl ermittelt, indem die vom öffentlichen Auftraggeber angegebene Stundenzahl und die von den Bietern angebotene Stundenzahl addiert und das Ganze durch die Anzahl der Angebote + 1 dividiert wird; wobei nur solche Angebote berücksichtigt werden, deren Stunden um nicht als 50 % (+ oder -) von den vom Bauherrn geschätzten Stunden unterscheiden. Das Dokument mit den vom Bauherrn geschätzten Stunden wird in einem versiegelten Umschlag aufbewahrt. Im Falle einer Beschwerde wird dieser versiegelte Umschlag als geschlossener Umschlag an das zuständige Gericht geschickt. Die Höchstnote 5 erhalten Angebote, die im Verhältnis zur durchschnittlichen Stundenzahl innerhalb einer Spanne von [+10 % bis -10 %] liegen. Angebote erhalten die Note 0, wenn die Gesamtstunden außerhalb des Intervalls [-30 %, +60 %] der durchschnittlichen Stundenzahl liegen. Innerhalb dieses Intervalls erfolgt die Bewertung linear und unter Berücksichtigung von Hundertstel.

ZK2 BESONDERE FÄHIGKEITEN UND REFERENZEN VON SCHLÜSSELPERSONEN [30%] **ZK2.1 Projektleiter [20%]** Beweiselemente: - Referenzen der Person in einer ähnlichen Funktion (als Verantwortlicher oder Stellvertreter) in einem Projekt mit vergleichbarer Komplexität - Lebenslauf der Schlüsselperson (Diplome, Zertifikate, Referenzen in Bezug auf Projekte, Phasen, Karriereverlauf) Beurteilungselemente: - Aus- und Weiterbildung, Mitglied der Expertenkommissionen bezüglich der Anforderungen im Projekt. - Erfahrung: Anzahl der Erfahrungsjahre im betroffenen Bereich, Angemessenheit des Referenzobjekts mit dem Markt, ausgeübten Funktionen für die Referenzprojekte. Qualität der erbrachten Leistungen für diese Referenzprojekte. **ZK2.2 Stellvertreter des Bauleiters [10%]** Beweiselemente: - Referenzen der Person in einer ähnlichen Funktion (als Verantwortlicher oder Stellvertreter) in einem Projekt mit vergleichbarer Komplexität - Lebenslauf der Schlüsselperson (Diplome, Zertifikate, Referenzen in Bezug auf Projekte, Phasen, Karriereverlauf) Beurteilungselemente: - Aus- und Weiterbildung, Mitglied der Expertenkommissionen bezüglich der Anforderungen im Projekt. - Erfahrung: Anzahl der Erfahrungsjahre im betroffenen Bereich, Angemessenheit des Referenzobjekts mit dem Markt, ausgeübten Funktionen für die Referenzprojekte. Qualität der erbrachten Leistungen für diese Referenzprojekte.

ZK3 PREIS [30%] Beweiselemente: - Höhe des finanziellen Angebots Beurteilungselemente: Der für die Bewertung berücksichtigte Preis ist der Angebotsbetrag mit Rabatt, ohne Skonto und ohne Mehrwertsteuer, nach Kontrolle durch den Vertreter des Bauherrn und Korrektur von Rechenfehlern. Die Preisbewertung wird nach der folgenden Methode durchgeführt: Die maximale Punktzahl (5) erhält das revidierte Angebot mit dem niedrigsten Preis. Angebote, deren Preis 100 % oder mehr über dem niedrigsten Angebot liegt, werden mit 0 bewertet, dazwischen ist die Bewertung linear und berücksichtigt Hundertstel. Bewertung anderen Zuschlagskriterien als den Preis: Die Bewertung wird immer in Form von Noten angegeben 0 - 5 0 Nicht beurteilbar /==/ Keine Angabe 1 Sehr schlecht erfüllt /==/ ungenügende, unvollständige Angaben 2 Schlecht erfüllt /==/ Angaben ohne ausreichenden Projektbezug 3 Erfüllt /==/ Den Anforderungen der Ausschreibung entsprechend 4 Gut erfüllt /==/ Qualitativ gut 5 Sehr gut erfüllt /==/ Qualitativ ausgezeichnet, sehr grosser Beitrag zur Zielerreichung Punktberechnung: Summe aller Noten multipliziert mit ihrer Gewichtung. Die Maximalpunktzahl ist: 5 (höchste Note) x 100 =

500 Punkte 2) Vergütung der Angebote, Rückgabe der Unterlagen Die Ausarbeitung der Angebote wird nicht vergütet. Die Angebotsunterlagen werden nicht zurückgegeben. 3) Vorbehalt Die Ausschreibung und die genannten Termine erfolgen vorbehaltlich der Beschaffungs- bzw. Umsetzungsreife des Projekts sowie der Verfügbarkeit der Kredite. 4) Ausschluss, Vorbefassung Groupement BAGE : SD Ingénierie Neuchâtel S.A. (Neuchâtel), sdplus conseils sa (Lausanne), SDI Biel/Bienne S.A. (Bienne), SD ingénierie Lausanne S.A. (Lausanne), Lombardi SA Ingénieurs conseils (Giubiasco), Solfor SA (Satigny), sowie alle Firmen, welche einen juristischen oder sonstigen engen wirtschaftlichen Zusammenhang haben, sind von der Teilnahme am vorliegenden Verfahren ausgeschlossen. 5) Bereinigung der Angebote Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, Angebote unter strikter Berücksichtigung der Bedingungen gemäss Artikel 39 des Bundesgesetzes über das öffentliche Beschaffungswesen zu berichtigen (SR 172.056.1 – BöB). 6) Bewertung der Angebote Gemäss Artikel 40 der BöB: Da die Prüfung und Bewertung der Angebote einen erheblichen Aufwand fordert, behält sich die Auftraggeberin das Recht vor, alle Angebote auf der Grundlage der eingereichten Unterlagen einer ersten Prüfung zu unterziehen. Auf dieser Grundlage wählt sie mindestens die drei bestrangierten Angebote aus und unterzieht eine umfassende Prüfung und Bewertung.

Rechtsmittelbelehrung: Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 56 Abs. 1 des Bundesgesetzes über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB) innert 20 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der vorliegenden Verfügung und vorhandene Beweismittel sind beizulegen. Die Bestimmungen des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVG) über den Fristenstillstand finden gemäss Art. 56 Abs. 2 BöB keine Anwendung.

Schlussstermin / Bemerkungen: Vollständiges Dossier in Papierform (zweifach) und elektronisch auf einem USB Datenträger (zweifach) in einem verschlossenen Umschlag mit Angabe der offiziellen Projektbezeichnung und Nummer mit dem Vermerk «Nicht öffnen – Offertenunterlagen». Bei Einreichung auf dem Postweg (mindestens A-Post oder PostPac Priority), ist der Poststempel oder Strichcodebeleg einer schweizerischen Poststelle oder ausländischen Poststelle, die offiziell anerkannt ist, entscheidend ob die Frist eingehalten wurde. (Firmenfrankaturen gelten nicht als Poststempel). Bei einer eigenhändigen Abgabe muss das Dossier fristgerecht während den Öffnungszeiten (Montag bis Donnerstag: 8h00 - 12h00 und 13h30 - 17h00. Freitag: 8h00 - 12h00 und 13h30 - 16h00) beim Empfangsschalter an der erwähnten Adresse unter 1.1, gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung des ASTRA eingereicht werden. Übergabe an eine diplomatische oder konsularische Vertretung der Schweiz: Ausländische Anbieter können ihr Angebot bis spätestens am oben erwähnten Abgabetermin einer diplomatischen oder konsularischen Vertretung der Schweiz in ihrem Land, während den Öffnungszeiten gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung, übergeben. Die Anbieter sind in diesem Fall verpflichtet, die Empfangsbestätigung vor dem Abgabetermin per E-Mail der Beschaffungsstelle zu senden. Die Anbieterin bzw. der Anbieter hat in jedem Fall den Beweis für die Rechtzeitigkeit der Angebotseinreichung sicherzustellen. Verspätete Angebote werden nicht mehr berücksichtigt und werden an den Absender ungeöffnet zurückgesandt. Auf Angebote, die per E-Mail oder Fax zugestellt werden, wird nicht eingetreten. Diese Angebote erscheinen nicht auf dem Offertenöffnungsprotokoll und werden nicht bewertet.

Bemerkungen (Termin für schriftliche Fragen)Die Fragen müssen in französischer, deutscher oder italienischer Sprache auf anonymer Art im Forum Simap (www.simap.ch) der entsprechenden Ausschreibung gestellt werden. Die Antworten werden ausschliesslich über diese Plattform bis zum 17.05.2023 ...

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundesverwaltungsgericht

Postal address: Postfach

Town: St. Gallen

Postal code: 9023

Country: Switzerland

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/04/2023